05. Sitzung des Stadtrates der Stadt An der Schmücke am 30.11.2023

NIEDERSCHRIFT - öffentlicher Teil -

Aktenzeichen:022.3

ID: (080387)

Beginn:	19:00
Ende:	21:21
Sitzungsort:	Rathaus -Mehrzwecksaal- Karl-Marx-Str. 12 06577 An der Schmücke/Oldisleben

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

	Beschluss-Nr.
1. Eröffnung und Begrüßung	-
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung	-
3. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge	-
4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils vom 05.10.2023	-
5. Beschlusskontrolle	
6. Informationen der Bürgermeisterin	-
7. Bürgerfragestunde	
8. Beschluss über die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt An der Schmücke	B 2023/0074
9. Beratung und Beschluss zur Anpassung der Elternbeiträge für die Kinderbetreuung in der Stadt An der Schmücke	B 2023/0075
10. Beratung und Beschlussfassung über die Sondernutzungsgebührensatzung der Stadt An der Schmücke	B 2023/0076
11. Beratung und Beschlussfassung Pachtordnung der Stadt An der Schmücke	B 2023/0077
12. Beschluss über das Berechnungsmodell des Ortschaftsbudgets	B 2023/0078
13. Beratung und Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen - Spielplatz Sachsenburg	B 2023/0079
14. Beschluss der Haushaltssatzung für das Jahr 2024 mit Anlagen	B 2023/0080
15. Beschluss des Finanzplans und Investitionsprogramms für den Zeitraum 2023 - 2027	B 2023/0081
16. Beratung und Beschluss über die Vergabe von Leistungen - Umrüstung der Leuchtmittel kommunaler Liegenschaften auf LED (FFW; Bauhof; Schillerstraße 6)	B 2023/0082
17. Beratung und Beschlussfassung kommunale Wärmeplanung	B 2023/0083
18. Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen Elektroinstallationsarbeiten, Beleuchtung, Brandmeldeanlage und Einbruchmeldeanlage Neubau KITA "Bienchen" Heldringen	B 2023/0084
19. Vorhabenbezogener Bebauungsplan (VBP) „Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Mühlwiese Bretleben“ der Stadt An der Schmücke Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss	B 2023/0085
20. Vorhabenbezogener Bebauungsplan (VBP) „Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Mühlwiese Bretleben“ der Stadt An der Schmücke Beschluss über die Billigung des Entwurfes mit Planungsstand 11/2023 sowie die Durchführung der Beteiligungsverfahren zum Vorentwurf des VBP	B 2023/0086
21. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Baumpflegearbeiten	B 2023/0087
22. Beschluss über die Berufung eines Wahlleiters und Stellvertreters für die Kommunalwahlen 2024	B 2023/0088
23. Beschluss über die Zweckvereinbarung zur Gewährleistung des abwehrenden	B 2023/0089

24. Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe in der Gemeinde Etzleben durch die
Feuerwehr der Stadt An der Schmücke
Anfragen und Anregungen des Stadtrates

<p>Genehmigt und wie folgt unterschrieben:</p> <p>Silvana Schäffer Bürgermeisterin</p>	<p>Celine Reinhardt Schriftführer/in</p>
--	--

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkungen
Bürgermeisterin		
Bürgermeisterin Silvana Schäffer		
Mitglied		
Enrico Steinkopf	CDU	
Ortschaftsbürgermeister Dietmar Strickrodt	DIE LINKE	
Ortschaftsbürgermeister Joachim Pötzschke	SPD	
Christina Rahaus	SPD	
Nils Naumann	SPD	
Dirk Amme	SPD	
Annika Schlücke	SPD	
Holger Prabucka	BfH	
Dieter Zielonka	BfH	
Robert Böttcher	BG Schmücke	
Ortschaftsbürgermeister Norbert Eichholz	BG Schmücke	
Volkmar Pötzschke	BG Schmücke	
Ortschaftsbürgermeister Ilko Hoffmann	BG Schmücke	
Michael Wilske	BG Schmücke	
Schriftführerin		
Celine Reinhardt		
Amtsleiterin Bauamt		
Diana Axthelm		
Amtsleiterin Finanzen		
Mandy Schunke		
Amtsleiter Haupt- und Ordnungsamt		
Karsten Lange		
SB Bauamt		
Robert Faust		
Gast		
Stadtbrandmeister Silvio Witt		
Annett Luft		
Stefan Fiebrich		
entschuldigt:		
Mitglied		
Ines Pfau		
Barbara Blume		
Frank Neutert		
Andreas Kopf		
Ortschaftsbürgermeister Dominic Schindler		
unentschuldigt:		
Mitglied		
Roland Schmidt		
Gäste:		

1. Eröffnung und Begrüßung	-öffentlich-
-----------------------------------	--------------

Die Bürgermeisterin eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung	-öffentlich-
--	--------------

Sie stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.
Von 21 Mitgliedern waren 14 anwesend und stimmberechtigt.

3. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge	-öffentlich-
---	--------------

Zur Tagesordnung lagen keine weiteren Anträge vor.
Diese wurde einstimmig bestätigt und nach ihr weiter verfahren.

4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils vom 05.10.2023	-öffentlich-
---	--------------

Die Niederschrift wurde wie folgt bestätigt:

12/0/2
(dafür/dagegen/enthalten)

5. Beschlusskontrolle	-öffentlich-
------------------------------	--------------

-

6. Informationen der Bürgermeisterin	-öffentlich-
---	--------------

Die Bürgermeisterin informierte kurz zu folgenden Punkten:

- Neues Design der städtischen Homepage
- Beratung mit der Kommunalaufsicht bzgl. der Thematik Feuerwehr Etzleben
- Übergabe der neuen LED Geräte für die Feuerwehr durch die Sparkassenversicherung
- Feierliche Eröffnung der Bushaltestelle inkl. Tauschbibliothek in Hemleben
- Versammlung des Deutschen Jugendherbergsverbandes u.a. zur Thematik Wasserburg
- Arbeitskreis der Wirtschaftsförderung (LEG)
- Bundesweiter Vorlesetag in der TGS Oldisleben
- Gemeinsamer Vororttermin mit ortsansässigen Eltern und Kindern zur Planung des Spielplatzes in Sachsenburg
- Letzte Wehrführerdienstberatung am 22.11.2023
- Werksausschuss KAT, Versammlung des GUV, Sitzung zum Unstrut Radweg

7. Bürgerfragestunde	-öffentlich-
-----------------------------	--------------

-

8. Beschluss über die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt An der Schmücke

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0074

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0099)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt über die als Anlage beigefügte 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt An der Schmücke.

Diskussion

Herr Lange erklärte, dass es eine Änderung der Thüringer Bekanntmachungsverordnung gab und dadurch das Amtsblatt zukünftig ausschließlich elektronisch veröffentlicht werden kann. Es wird weiterhin 500 bis 1.000 Papierexemplare für Verwaltung und Bürger an verschiedenen Ablageorten (z.B. Stadtverwaltung, Ortschaftsbürgermeister, Dorfkümmerer, Jugend- und Seniorenclub) geben. Eine weitere Änderung wurde im Bereich der Wahlbekanntmachungen eingearbeitet, diese können zukünftig außerhalb des Amtsblattes ebenfalls elektronisch bekannt gemacht werden. In den Ortschaften Heldrungen und Oldisleben werden neue Bekanntmachungskästen aufgestellt und in Gorsleben wird sich zukünftig nur noch ein Bekanntmachungskasten (Bushaltestelle) befinden.

Herr Böttcher fragte, warum die entstehende Kostenersparnis nicht im Haushalt 2024 eingearbeitet wurde? Die Bürgermeisterin erklärte, dass aktuell die Anschaffung einer MeinOrt-App geprüft wird und die Einsparungen für diese Kosten genutzt werden können.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	15
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

9. Beratung und Beschluss zur Anpassung der Elternbeiträge für die Kinderbetreuung in der Stadt An der Schmücke

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0075

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0083)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt Anpassung der Elternbeiträge in den Kindergärten der Stadt An der Schmücke: AWO Kindergarten "Bienchen", AWO Kindergarten "Hinze Kidz" und Kindergarten der Diakonie "St. Wigberti" nach anliegender Übersicht zur Anpassung der Elternbeiträge für das Jahr 2024. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Diskussion

Die Bürgermeisterin erklärte, dass dieser Vorschlag von der Fraktion BG Schmücke erarbeitet wurde. Der Beschluss beinhaltet die Erhöhung für das Haushaltsjahr 2024. Für die Erhöhung im Jahr 2025 muss ein separater Beschluss gefasst werden.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	15
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

10. Beratung und Beschlussfassung über die Sondernutzungsgebührensatzung der Stadt An der Schmücke

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0076

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0084)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt über die Sondernutzungsgebührensatzung der Stadt An der Schmücke. Die Satzung nebst Verzeichnis der Sondernutzungsgebühren sind als Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

Diskussion

Herr Lange erklärte, dass die Gebühren detailliert und teilweise erhöht wurden. Dabei wurde sich an den Satzungen der umliegenden Städten orientiert. Durch den Kultur- und Sozialausschuss wurde angeregt eine Änderung im § 3 Punkt 15 vorzunehmen und den ortsansässigen Vereinen/Gruppen die Plakatierungen kostenfrei zu gestatten. Dies wurde durch den Stadtrat bestätigt.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	
angenommen mit Änderung	14
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	1

11. Beratung und Beschlussfassung Pachtordnung der Stadt An der Schmücke

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0077

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0091)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Pachtordnung der Stadt An der Schmücke. Die Pachtordnung nebst Verzeichnis der Pachtgebühren sind als Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

Diskussion

Frau Axthelm erklärte, dass diese Pachtordnung zur Vereinheitlichung der verschiedenen Pachtgebühren im Stadtgebiet dient. Diese ist eine enorme Arbeitserleichterung für Verwaltung und führt zu einer geringen Mehreinnahme.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	15
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmhaltungen	0

12. Beschluss über das Berechnungsmodell des Ortschaftsbudgets

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0078

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0092)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt, dass das Ortschaftsbudget wie folgt berechnet wird:

Jede Ortschaft erhält einen einwohnerunabhängigen Sockelbetrag von 3.000,00 €. Hat die Ortschaft mehr als 300 Einwohner, so wird ab dem 301. Einwohner ein Betrag von 4,00 €/Einwohner auf den Sockelbetrag hinzugerechnet. Maßgebliche Einwohnerzahl sind die zum 31.12. des Vorjahres des jeweiligen Haushaltsjahres mit Hauptwohnsitz in der jeweiligen Ortschaft gemeldeten Einwohner.

Diskussion

Herr Lange erklärte, dass die jede Ortschaft einen Sockelbetrag von 3.000€ und ab dem 301 Einwohner zusätzlich 4,00 € pro Einwohner erhalten. Dies stärkt vor allem die kleineren Ortschaften.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	15
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmhaltungen	0

13. Beratung und Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen - Spielplatz Sachsenburg

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0079

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0093)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Leistungen zur Beschaffung von Spielgeräten zur Errichtung einer Spielanlage im Ortsteil Sachsenburg. Die Vergabe erfolgt an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter greensystems Stadtmobiliar GmbH aus Bad Frankenhausen. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Diskussion

-

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	15
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

14. Beschluss der Haushaltssatzung für das Jahr 2024 mit Anlagen

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0080

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0100)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024. Der nachstehende Satzungstext ist Bestandteil des Beschlusses.

Diskussion

Frau Schunke erläuterte kurz den Haushalt 2024 anhand folgender Punkte:

- Höchste Einnahmepositionen sind Steuern und Zuweisungen
- Größte Ausgabe ist u.a. die Kreisumlage
- Keine Kreditaufnahme im Jahr 2024
- Dafür einige Umschuldungen
- Die Rücklage wird strapaziert
- Große Ausgabenpositionen sind: Kosten für die Durchführung der anstehenden Wahlen, Anschaffung neuer Software und enorme Preissteigerungen bei der bereits vorhandenen Software, Geschäftsleitende/r Beamte und Energiemanager, Unterhaltung der Sportstätten und kommunalen Objekte (nun einzeln ausgewiesen)

Die Bürgermeisterin erklärte, dass trotz der überstandenen Coronakrise und der nun folgenden Energiekrise, der Haushalt 2024 fristgerecht für die Beschlussfassung vorgelegt wurde. Sie betonte, dass die Schwimmbäder, die Sport- und Erholungsstätten, die kommunalen Objekte usw. erhalten bleiben können. Es werden große Investitionen im Bereich Brandschutz/Gefahrenabwehr, Digitalisierung, Kindertagesbetreuung, erneuerbare Energien und Bauhof durchgeführt. Auch werden verschiedene Baumaßnahmen und Projekte aus den Ortschaften umgesetzt.

Weiterhin müssen noch folgende drei Änderungen eingearbeitet werden:

- Minderung der Einnahmen aus dem Kostenersatz der Gemeinden Etzleben und Oberheldungen für die Erfüllung der Aufgaben
- Verringerung der Personalausgaben um ca. 22.000€
- Verringerung der Planungskosten für Bebauungspläne

Frau Rahaus stellte folgende zwei Fragen:

- Warum wurden im Bereich Friedhof Kosten für die Errichtung von Zäunen eingeplant, obwohl der Ortschaftsrat Oldisleben eine natürliche Umrandung mithilfe von Pflanzungen befürwortet? Hierbei handelt es sich um geschätzte Kosten für die Umrahmung der UGA. Dies kann mithilfe eines Zauns oder eine Pflanzung umgesetzt werden.
- Warum wird die Sanierung der Damentoiletten in der Kegelbahn in der Ortschaft Heldungen nicht über die Zuweisungen aus dem Windpark Heldungen-Braunsorda finanziert? Es handelt sich bei der Kegelbahn um ein kommunales Objekt und kann somit nicht mit diesen Mitteln saniert werden.

Herr V. Pötzschke fragte ob die Finanzierung des Bebauungsplanes „Campingplatz“ über die Neugliederungsprämie der Ortschaft Heldungen möglich ist? Dies ist eher weniger möglich, aber seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen für die Erstellung des B-Plans einen Investor zu suchen.

Herr J. Pötzschke betonte, dass die Umsetzung der Konzeptplanung für das Naturschwimmbad Heldungen in den nächsten Jahren finanziell nicht möglich ist.

Herr Schröder merkte an, dass dies dem Ortschaftsrat Heldungen bewusst ist und bereits einige Gespräche bzgl. eines Investors geführt wurden.

Herr Böttcher äußerte Bedenken zu den o.g. Änderungen im Haushalt 2024 und dem vorgelegten Finanzplan.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	
angenommen mit Änderung	15
Antrag abgelehnt	0
Stimmhaltungen	0

15. Beschluss des Finanzplans und Investitionsprogramms für den Zeitraum 2023 - 2027

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0081

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0101)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt den Finanzplan und das Investitionsprogramm für den Zeitraum 2023-2027. Die angeführten Planungsunterlagen, Finanzplan und Investitionsprogramm sind Bestandteil des Beschlusses.

Diskussion

-

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	15
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

16. Beratung und Beschluss über die Vergabe von Leistungen - Umrüstung der Leuchtmittel kommunaler Liegenschaften auf LED (FFW; Bauhof; Schillerstraße 6)

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0082

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0087)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Leistungen zur Umrüstung der Leuchtmittel in den Gebäuden der Feuerwehren, des Bauhofes und im Gebäude Schillerstraße 6 an die Firma Elektro Renz, Gorslebener Hauptstraße 157 in 06577 An der Schmücke, mit einer Vergabesumme in Höhe von 15.113,00.

Diskussion

Die Bürgermeisterin erklärte, dass es sich um ein pauschalisiertes Angebot handelt und eine genaue Abrechnung nach Objekten mit der Rechnung überreicht wird.

Herr Böttcher merkte an, dass nach Erhalt der Rechnung die Abrechnung nach Objekten dem Stadtrat vorgelegt werden soll.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	
angenommen mit Änderung	15
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

17. Beratung und Beschlussfassung kommunale Wärmeplanung

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0083

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0088)

Beschluss

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, im Rahmen der Kommunalrichtlinie (4.1.11) und der nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) einen Antrag auf Förderung zum Erstellen einer kommunalen Wärmeplanung zu stellen. Bei einem positiven Fördermittelbescheid ist vor dem Ausschreibungsbeginn eine Beratung mit dem Stadtrat durchzuführen.

Diskussion

Die Bürgermeisterin erklärte, dass dieser Beschluss die Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln ist. Es können maximal 90% Förderung erreicht werden. Die Kosten werden aktuell auf ca. 7,00€ pro Einwohner geschätzt. Bis 2028 muss eine solche Planung vorgewiesen werden, es besteht noch keine Verpflichtung zur Umsetzung dieser.

Herr Eichholz sprach sich gegen diese Planung aus und betonte, dass keine Notwendigkeit für eine kommunale Fernwärmeplanung besteht. Die Bürgermeisterin betonte, dass es nicht um eine Fernwärmeplanung handelt und wie erneut auf die hohe mögliche Fördermöglichkeit hin.

Herr Hoffmann fragte ob es sich erstmal nur auf die Fördermittelbeantragung konzentriert und keine automatische Ausschreibung durchgeführt wird? Die Bürgermeisterin bestätigte dies und machte den Vorschlag folgenden Satz mit in den Beschluss aufzunehmen. „Bei einem positiven Fördermittelbescheid ist vor dem Ausschreibungsbeginn eine Beratung mit dem Stadtrat durchzuführen.“ Diese Änderung wurde durch den Stadtrat einstimmig bestätigt.

Herr Böttcher fragte nach dem zeitlichen Ablauf? Bis zum Eingang des Fördermittelbescheides vergehen ca. 6-8 Monate, eine Umsetzung im Jahr 2024 ist also weniger realistisch.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	
angenommen mit Änderung	10
Antrag abgelehnt	4
Stimmenthaltungen	1

18. Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen Elektroinstallationsarbeiten, Beleuchtung, Brandmeldeanlage und Einbruchmeldeanlage Neubau KITA "Bienenchen" Heldringen

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0084

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0089)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Bauleistungen – Los 3 – Elektroinstallationsarbeiten, Beleuchtung, Brandmeldeanlage und Einbruchmeldeanlage zum Neubau KITA „Bienenchen“ in der Ortschaft Heldringen an den wirtschaftlich günstigsten Bieter TOGA - Elektro GmbH Sömmerda, Werrchenstr. 24, 99610 Sömmerda. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Bauauftrag zu erteilen.

Diskussion

Herr Böttcher fragte aus welchem Programm diese Fördermittel stammen? Die Fördermittel konnten über das Kinderbetreuungsfinanzierungsgesetz akquiriert werden, beide Bescheide stammen aus dem Jahr 2022.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	15
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

19. Vorhabenbezogener Bebauungsplan (VBP) "Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Mühlwiese Bretleben" der Stadt An der Schmücke Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0085

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0094)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt:

- 01** Dem Antrag der TEAG Solar GmbH (Vorhabenträger) vom 30.10.2023 auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für das Vorhaben „Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Mühlwiese Bretleben“ wird gemäß § 12 Abs. 2 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) nach pflichtgemäßem Ermessen stattgegeben.
- 02** Das Bebauungsplanverfahren ist als Vorhabenbezogener Bebauungsplan (VBP) "Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Mühlwiese Bretleben" gemäß § 12 Abs. 1 Satz 1 BauGB i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB einzuleiten. Der Geltungsbereich des VBP besteht aus den Flurstücken 82/42, 87/1 (anteilig), 87/13, 95/7, 95/8, 95/9, 95/10 (anteilig), 95/14, 642/87, 771/85 in der Flur 2 der Gemarkung Bretleben der Stadt An der Schmücke und hat eine Gesamtgröße von 29.086 m² (2,91 ha). Er soll mit dem Vorhaben- und Erschließungsplan des Vorhabenträgers deckungsgleich sein.
- 03** Für den VBP zur Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Mühlwiese Bretleben am nördlichen Ortsrand von Bretleben bestehen die nachfolgend aufgeführte Planungsziele:
 - Erhöhung des Beitrages der Stadt An der Schmücke bzw. der Ortschaft Bretleben zum Klimaschutz durch Nutzung regenerativer Energiequellen (Sonnenenergie)
 - Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage
 - Sicherung der geordneten städtebaulichen Entwicklung (einschließlich Erschließung)
 - Bewältigung möglicher naturschutzrechtlicher Konflikte
- 04** Für die Belange des Umweltschutzes ist nach § 1 Abs. 6 Nr. 7 und § 1a BauGB gemäß § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchzuführen und gemäß § 2a Nr. 2 BauGB in einem gesonderten Umweltbericht darzulegen. In diesem Umweltbericht sind ggf. Anforderungen, die sich aus dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ergeben, zu integrieren.
- 05** Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll durch öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des VBP „Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Mühlwiese Bretleben“ erfolgen.
- 06** Nach § 12 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist mit dem Vorhabenträger vor dem Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB ein Durchführungsvertrag abzuschließen, der u. a. die Kostenübernahme für die Ausarbeitung des VBP und sämtlicher damit im Zusammenhang stehender Planungen (einschließlich Umweltbericht) sowie die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten nach §§ 2a bis 4a BauGB beinhaltet. Die Bürgermeisterin oder dessen Bevollmächtigte(r) wird beauftragt, die Verhandlung mit dem Vorhabenträger zum Durchführungsvertrag durchzuführen.
- 07** Mit der Erarbeitung des VBP sowie der Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten nach den §§ 2a bis 4a BauGB wird durch den Vorhabenträger in Abstimmung mit der Stadt An der Schmücke die Thüringer Landgesellschaft mbH (ThLG) aus Erfurt beauftragt.
- 08** Dieser Beschluss ist entsprechend des § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Diskussion

-

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	13
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	1
Stimmenthaltungen	1

**20. Vorhabenbezogener Bebauungsplan (VBP) "Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Mühlwiese Bretleben" der Stadt An der Schmücke
Beschluss über die Billigung des Entwurfes mit Planungsstand 11/2023 sowie die Durchführung der Beteiligungsverfahren zum Vorentwurf des VBP**

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0086

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0095)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt:

- 01** Der Vorentwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans (VBP) „Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Mühlwiese Bretleben“ der Stadt An der Schmücke, bestehend aus der Planurkunde mit dem Teil A (Planzeichnung), Teil B (Textliche Festsetzungen) und dem Teil C (Vorhaben- und Erschließungsplan) sowie der Begründung mit Anlagen, wird hiermit in der Fassung vom 11/2023 gebilligt.
- 02** Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) erfolgt durch öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des VBP i. S. d. § 3 Abs. 2 BauGB. Das Bauamt der Stadt An der Schmücke wird beauftragt, den genauen Ort und die Dauer der öffentlichen Auslegung mindestens eine Woche vor dem Auslegungsbeginn in Abstimmung mit dem beauftragten Planungsbüro festzulegen und ortsüblich bekanntzumachen sowie die Veröffentlichung im Internet zu organisieren.
- 03** Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch den o. g. VBP berührt werden, sind gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zu beteiligen und von der öffentlichen Auslegung des Vorentwurfes VBP zu benachrichtigen.
- 04** Den städtebaulichen Vertrag gemäß § 11 BauGB zur Übertragung der Ausarbeitung städtebaulicher Planung zwischen der TEAG Solar GmbH Erfurt und der Stadt An der Schmücke.

In der ortsüblichen Bekanntmachung ist auf die nachfolgend aufgeführten Punkte hinzuweisen:

Während der Auslegungsfrist besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung. Von jedermann (auch Kinder und Jugendliche) können Stellungnahmen zum Vorentwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans (VBP) „Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Mühlwiese Bretleben“ (Flurstücke 82/42, 87/1, 87/13, 95/7, 95/8, 95/9, 95/10, 95/14, 642/87, 771/85 in der Flur 2 der Gemarkung Bretleben) der Stadt An der Schmücke in der Fassung vom November/ 2023 schriftlich (auch per E-Mail) oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Eine konkrete Betroffenheit durch die Planung ist keine Voraussetzung.

Bei der Abgabe von Stellungnahmen ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Eine Mitteilung des Abwägungsergebnisses ist anderenfalls nicht möglich. Außerdem kann ohne eine Zuordnung der Stellungnahme die Einschätzung der besonderen Betroffenheit privater Belange erschwert sein.

Mit der Abgabe der Stellungnahme wird in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Bebauungsplanverfahrens eingewilligt. Diese Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. In Umsetzung der Informationspflichten der EU-Datenschutzgrundverordnung können in der Stadtverwaltung der Stadt an der Schmücke VG innerhalb der Öffnungszeiten die erforderlichen Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen dieses Planaufstellungsverfahrens eingesehen werden. Dabei handelt es sich insbesondere um Angaben

- zu den Kontaktdaten der Verantwortlichen und Datenschutzbeauftragten,
- zum Zweck und zu den Rechtsgrundlagen der Verarbeitung,
- zu den personenbezogenen Daten,
- zu den betroffenen Personen,

- zu den Empfängern personenbezogener Daten,
- zur Dauer der Speicherung,
- zu den Rechten der Betroffenen und
- zum Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörden.

Über die eingegangenen Stellungnahmen zum VBP wird in öffentlicher Sitzung des Stadtrates der Stadt An der Schmücke beraten und entschieden. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Vorhabenbezogener Bebauungsplan (VBP) „Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Mühlwiese Bretleben“ der Stadt An der Schmücke unberücksichtigt bleiben.

Einwendungen, die eine Person oder eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) erstmals im Rechtsbehelfsverfahren erhebt, bleiben unberücksichtigt, wenn die erstmalige Geltendmachung im Rechtsbehelfsverfahren missbräuchlich oder unredlich ist. Ein Antrag (Normenkontrollantrag) nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Diskussion

-

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	13
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	1
Stimmenthaltungen	1

21. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Baumpflegearbeiten

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0087

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0096)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Baumpflegearbeiten in der Ortschaft Oldisleben an die Firma BaumPartner Oliver Glöckner, Heinrich-Credner-Str. 8, 99087 Erfurt zu vergeben.

Diskussion

Herr Faust erklärte, dass es sich bei der Maßnahme um die Bäume am Mühlendamm in Oldisleben handelt und bereits mit der Naturschutzbehörde abgestimmt wurde. Es wurde lediglich ein Angebot abgegeben. Die Umsetzung erfolgt mittels Autokran.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	14
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	1
Stimmenthaltungen	0

22. Beschluss über die Berufung eines Wahlleiters und Stellvertreters für die Kommunalwahlen 2024

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0088

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0102)

Beschluss

Der Stadtrat beruft Herrn Karsten Lange zum Wahlleiter für die Kommunalwahlen im Jahr 2024. Zugleich wird Frau Diana Axthelm zur Stellvertreterin berufen.

Diskussion

-

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	15
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

23. Beschluss über die Zweckvereinbarung zur Gewährleistung des abwehrenden Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe in der Gemeinde Etzleben durch die Feuerwehr der Stadt An der Schmücke

-öffentlich-

Beschluss-Nr.: B 2023/0089

(Vorlagen-Nr.: V 2023/0103)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt über die als Anlage beigefügte Zweckvereinbarung zur Gewährleistung des abwehrenden Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe in der Gemeinde Etzleben durch die Feuerwehr der Stadt An der Schmücke.

Diskussion

-

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	15
angenommen lt. Antrag	15
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

24. Anfragen und Anregungen des Stadtrates

-öffentlich-

Herr Naumann fragte nach dem aktuellen Stand zur Thematik Glasfaserausbau? Auch der Stadtverwaltung liegen keine weiteren Auskünfte vor.

Herr Zielonka erklärte, dass seitens der Ortschaft Heldrunen ein Antrag zur Rückgängigmachung der Einbahnstraßenregelung Lange Straße eingereicht wurde. Da der nächste Ordnungs- und Bauausschuss erst Ende Januar 2024 eine Sitzung durchführt, wird der sofortige Abbau der entsprechenden Verkehrszeichen gefordert. Herr Lange betonte, dass dies aufgrund der verkehrsrechtlichen Anordnung nicht möglich ist. Mit dem Abbau würde die Stadt gegen die Anordnung der Straßenverkehrsbehörde verstoßen.

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde 20.41 Uhr beendet.